



Ausschreibung in DIE ZEIT und NZZexecutive bzw. NZZ Internationale Ausgabe

9. August 2017

An der Universität Zürich ist zum 1. August 2019 eine

Professur für Literaturen in englischer Sprache der Frühen Neuzeit

zu besetzen.

Die künftige Stelleninhaberin bzw. der künftige Stelleninhaber vertritt den Lehr- und Forschungsbereich theoretisch und methodisch profiliert und lehrt die Englischen Literaturen der Frühen Neuzeit (1500–1750) in ihrer ganzen Breite unter besonderer Berücksichtigung von Aspekten ihres kulturellen Nachlebens. In der Forschung sind Schwerpunkte in Drama und Intermedialität erwartet; daneben ist ein Schwerpunkt im Bereich transatlantischer Austauschprozesse denkbar. Erwartet werden neben innovativen Forschungsimpulsen für das Fach Anglistik / Amerikanistik die Zusammenarbeit in Lehre und Forschung mit anderen Professuren am Englischen Seminar, mit benachbarten Fächern sowie mit nationalen und internationalen Institutionen.

Vorausgesetzt werden die Habilitation oder gleichwertige exzellente wissenschaftliche Leistungen im relevanten Gebiet. Die Universität Zürich strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre sowie in leitenden akademischen Positionen an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Bewerbungen sind bis zum 1. Oktober 2017 online einzureichen. Informationen zur Online-Bewerbung sind erhältlich unter www.phil.uzh.ch/jobs.html. Auskünfte erteilt Prof. Dr. Elisabeth Bronfen (bronfen@es.uzh.ch).
